

Luzerner Kulturbericht 2021

Luzern,
im November
2021

Kollektiv ultra: «WHERE IS YOUR PARTNER»

Mirjam Berger, Orpheo Carcano, Maxine Devaud, Thomas Köppel und Nina Langensand
Mit: Sarah André, Anna Katharina Becker, Beatrice Fleischlin und Isabelle Mauchle

In unserer Gesellschaft, in der das systemische Patriarchat schamlos herrscht, sind viele Situationen zutiefst gewalttätig. Wussten Sie zum Beispiel, dass in der Schweiz, wo scheinbar alles so ruhig und sauber ist, alle zwei Wochen ein Frauenmord verübt wird? Wussten Sie, dass sich diese Morde in der Regel nicht in dunklen, schäbigen Ecken ereignen, sondern in den eigenen vier Wänden, zu Hause? Gerade gegen häusliche Gewalt empört sich das Kollektiv Ultra mit dem Projekt "WHERE IS YOUR PARTNER". Und das Theater als Ort der Revolte bleibt nicht verschont, wie viele Schauspielerinnen haben schon unter männlichen Regisseuren gelitten, die ihre Macht verbal und körperlich missbrauchen? 2017 wurde die weltweite #metoo-Bewegung für freie Meinungsäußerung von berühmten Hollywood-Schauspielerinnen getragen. Was ist mit den Frauen, die diese Sichtbarkeit nicht haben, die sich nicht wehren können und nicht einmal gehört werden? Allzu oft wird das Opfer verunglimpft, die Vorwürfe werden entkräftet oder in der unmittelbaren Umgebung sogar ins Gegenteil verkehrt. Ganz zu schweigen von der lässigen Haltung der Polizei, wenn eine Anzeige erstattet wird.

Die Jury ist von der tiefen Motivation des Kollektivs Ultra überzeugt, dieses aktuelle Thema aufzugreifen. Nach gestalterischen Projekten, bei denen starke Bilder einem Publikum aus der ganzen Schweiz gezeigt wurden, bringen die Mitglieder von Ultra mit dem Stück «WHERE IS YOUR PARTNER» die Stimme der Frauen, die in Angst schweigen, auf die Bühne und geben Hoffnung auf Gerechtigkeit.

Produktionsbeitrag: 40'000 Franken

Jury: Hayat Erdoğan, Guillaume Guilherme (Bericht), Nicolette Kretz, Walti Mathis, Stefan Sägesser